

„Das können unsere Vereine schon lange“

RadSport Die Rad-Saison steht wieder vor der Tür. Der Bayerische Radsportverband ist auch offen für neue Entwicklungen. So bietet er im Mai eine „eBike-Instructor-Ausbildung“ an.

Der Frühling hat begonnen, die Uhren sind auf Sommerzeit umgestellt. Die Wintersport-Utensilien haben für einige Monate wieder weitgehend ausgedient, dafür rücken andere Sportgeräte wieder stärker in den Mittelpunkt. Fahrräder zum Beispiel.

Breitensport-Saisonauftakt

Auch wenn es noch einige Zeit dauert bis zur Saisoneroöffnung für den Breitensport im Bayerischen Radsportverband (BRV). Auftakt dazu ist am 5. Mai beim RSC Aichach und beim ASV Wilhelmsdorf (Mittelfranken-Cup). Diese Radtouristik-Fahrten gehen über verschiedene Distanzen, ohne Zeitnahme oder Platzierung. Die längeren Distanzen über 125 oder 157 Kilometer seien eher für die sportlichen Fahrer, die kürzeren Distanzen auch geeignet für weniger Trainierte, erklärt der BRV-Vizepräsident Breitensport Karl Wellnhöfer und ergänzt: „Zusammen mit dem Verpflegungsangebot unterwegs an den Kontrollstellen und im Ziel sind diese RTF-Fahrten eine insgesamt entspannte Art des Rad-

sports.“ Die Termine der Saison sind auf der Webseite des Bundes Deutscher Radfahrer (BDR) veröffentlicht:

@ <http://breitensport.rad-net.de/breitensportkalender>

eBike-Instructor-Ausbildung

In den Medien wird derzeit thematisiert, dass die Verkaufszahlen der Elektrik-unterstützten Fahrräder weiter nach oben gehen, aber auch dass die Unfälle mit den eBikes zunehmen. Zunächst rein statistisch ist dies nicht überraschend, andererseits sehen die Radsportverbände auch Anlass, Kurse für die Handhabung dieser eBikes anzubieten. So macht der Bayerische Radsportverband nun Anfang Mai eine eigene Ausbildung für diese Ausbilder: eine eBike-Instructor-Ausbildung, die der BRV selbst durchführt mit der Zielsetzung, dass die Vereine des BRV solche Kurse für die interessierten Radfahrerinnen und Radfahrer in Bayern anbieten können. BRV-Vize Karl Wellnhöfer: „Was die kommerziellen Anbieter solcher Kurse können, können unsere Vereine schon lange.“

@ www.bayerischer-radsportverband.de

eCycling

Relativ neu im Breitensport ist das eCycling. Was früher die Radsportler alleine in ihrem Fitness-Raum auf der sogenannten Rolle gemacht haben, um sich auf die Radsaison vorzubereiten, kann nun über Internet mit anderen Radsportlern zusammengeschaltet werden. Da hat sich schon eine Szene gebildet von Interessierten, die auf Internet-Plattformen (nicht ganz kostenfrei) gegeneinander Wettbewerbe ausfahren und nur über das Internet zu ihren „Konkurrenten“ Kontakt haben.

Auch auf diese neue Entwicklung, die für manche gewöhnungsbedürftig sein mag, reagieren die Radsportverbände. Hier ist der Bayerische Radsportverband in der Aufbauphase, zusammen mit dem Bund Deutscher Radfahrer. Dazu Karl Wellnhöfer: „Wir liefern gerne das Portal für diese Aktivität, die technische Plattform ist erst im Entstehen. Wir sind dankbar für möglichst viele Kontakte zu Interessierten, um unser Angebot zielgerichtet gestalten zu können.“

K. W.



FOTO: AROCHAU/STOCK.ADOBE.COM

Hinaus in die Natur

Leichtathletik Der BLV will diesem Trend unter anderem mit der ersten Bayerischen Meisterschaft im Traillauf gerecht werden.

Sonniges Wetter, angenehme Temperaturen – schöne Frühlingstage locken auch wieder zahlreiche Läufer ins Freie, weiß Willi Wahl, Vizepräsident Breitensport beim Bayerischen Leichtathletik-Verband, aus Erfahrung. Hinaus ins Freie, genauer gesagt: hinaus in die Natur – darin sieht Willi Wahl einen klaren aktuellen Trend. „Die Tendenz geht von der Straße hin zu Trainingseinheiten im Gelände“, betont Wahl, der selbst seit rund vier Jahrzehnten im Laufsport aktiv ist.

Und diesem Trend will der BLV in diesem Jahr mit einer neuen Veranstaltung Rechnung tragen. Am 13. Juli kommt es im unterfränkischen Veitshöchheim zu einer Premiere – dort findet die erste Bayerische Meisterschaft im Traillauf statt. Die Strecke führt im Gelände bergauf und bergab – und sie soll den Läuferinnen und Läufern auch schöne Blicke ins Maintal bieten. Doch im Unterschied zu Crossläufen, die auch mal durch wegloses Gelände führen, geht es beim Traillauf auf naturbelassenen Wegen und Pfaden durch die Natur. Bei der Bayerischen Meisterschaft ist die Strecke 30 Kilometer lang – eine eher längere Traillauf-Distanz.



FOTO: GORILLA/STOCK.ADOBE.COM

Aus den Crosslauf-Titelkämpfen des aktuellen Jahres schlussfolgert Willi Wahl, dass die große Laufbegeisterung in Bayern auch 2019 anhalten dürfte. Bei den nationalen Titelkämpfen in Ingolstadt war eine „sehr hohe Beteiligung“ zu verzeichnen, so der BLV-Vizepräsident, bei der Bayerischen Meisterschaft in Kemmern (Oberfranken) gab es gar eine Rekordteilnehmerzahl.

Aber nicht nur die Läufer freuen sich nach den Wintermonaten über mildere Temperaturen, merkt BLV-Vizepräsident Wahl schließlich noch an. Auch alle, die für die Stadion-Disziplinen der Leichtathletik trainieren, freuen sich, wenn sie nun ihrem Sport nicht mehr nur in der Halle, sondern wieder vermehrt an der frischen Luft nachgehen können.

bayernsport

kompakt

Baseball/Softball Auch Ballsportarten werden mit Frühlingsbeginn wieder verstärkt im Freien ausgeübt. Zum Beispiel Baseball. In dieser Sportart hat gerade am vergangenen Wochenende die neue Saison in der 1. Bundesliga begonnen. Die beiden bayerischen Vertreter hatten zunächst Auswärtsspiele zu absolvieren und treten am kommenden Wochenende erstmals vor heimischem Publikum an. Die Buchbinder Legionäre, die 2019 wieder nach dem Titel greifen wollen, treffen in der Regensburger Armin-Wolf-Arena am 5. und 6. April auf die IT sure Falcons Ulm, die München-Haar Disciples erwarten am 6. April die Heidenheim Heideköpfe.

Die Damen der Buchbinder Legionäre starten am 14. April mit einem Heimspiel gegen die Karlsruhe Cougars in die neue Saison der Softball-Bundesliga, am 28. April kommt es bei den Freising Grizzlys, die mit einem Auswärtsspiel in Tübingen beginnen, zum bayerischen Erstliga-Derby.



Auch 2019 soll bei den Buchbinder Legionären aus Regensburg wieder oft gejubelt werden.

FOTO: STEFAN MÜLLER

HINTERGRUNDPHOTO: JAG_CZ/STOCK.ADOBE.COM